

Neugestaltung des ehemaligen "Henschel-Geländes"

Gremium:	Bausenat Verkehrssenat	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich
Tagesordnungspunkt:	2	Zuständigkeit:	Tiefbauamt
Sitzungsdatum:	15.12.2021	Stadt Landshut, den	03.12.2021
Sitzungsnummer:	BS: 27 VS: 8	Ersteller:	Gerstenberger, Larissa

Vormerkung:

Im Zuge der städtebaulichen Aufwertung des nördlichen Zugangsbereiches zum Landshuter Hauptbahnhof soll das ehemalige Henschel-Gelände umgestaltet werden. Dabei gilt es einerseits Ersatz für auf der Südseite des Bahnhofs entfallene Pendlerparkplätze zu schaffen sowie der überlasteten Fahrradabstellsituation Rechnung zu tragen.

Überquellende Fahrradständer, zahlreiche wild abgestellte Räder und lange Wartelisten für die Fahrradboxen zeigen akuten Handlungsbedarf, auch vor dem Hintergrund steigender Bevölkerungszahlen. Neben der Errichtung von Pendlerparkplätzen sollen daher ein Fahrradparkhaus sowie weitere Mobilitätsangebote (u.a. Carsharing, Ladeinfrastruktur) für die Bevölkerung entstehen. Hinsichtlich der Ladeinfrastruktur wird vorgeschlagen, Schnellladesäulen mit entsprechendem Buchungssystem und zeitlicher Beschränkung zu installieren, um dort dauerhaftes Parken zu unterbinden und einen größeren Personenkreis u.a. auch Logistikunternehmen zu bedienen.

Dabei soll eine optische Sichtbarkeit der unterschiedlichen Mobilitätsarten bzw. Verkehrsmittel am Verkehrsknotenpunkt Hauptbahnhof erreicht werden. Es bietet sich hier die Chance, das Thema Radverkehr und nachhaltige Mobilität öffentlichkeitswirksam zu präsentieren und einen entsprechenden Imagegewinn zu erzielen.

Über den bloßen funktionalen Aspekt hinaus soll im Rahmen dessen das Fahrradparkhaus den Landshuter Bürger mit einem besonderen Design positiv ansprechen und die Öffentlichkeitsarbeit für den Umweltverbund unterstützen. Aufgrund dessen wurde der Architekt Max Zitzelsberger beauftragt, der bereits für die Planung und Umsetzung des Warte Haus am Bismarckplatz äußerst erfolgreich verantwortlich war und dafür zahlreiche Auszeichnungen erhielt.

Da die Fahrräder am Bahnhof in der Regel für einen längeren Zeitraum abgestellt werden, spielen Witterungs- und Diebstahlschutz sowie eine Stellplatzgarantie bei der Planung eine wichtige Rolle. Rund die Hälfte der Stellplätze für hochwertige Fahrräder und Pedelecs soll daher über eine elektronische Zugangssicherung mit Buchungsmöglichkeit verfügen. Einer effektiven Flächennutzung wird durch Doppelstöckigkeit Rechnung getragen. Sicherheitsaspekte, Barrierefreiheit und eine bequeme, einfache Nutzung werden mitgeplant. Des Weiteren wird die steigende Nachfrage nach zusätzlichen Serviceleistungen wie Schließfächer mit Lademöglichkeit, einer Fahrradreparaturstation oder gesonderten Stellplätzen für Lastenräder berücksichtigt. Das Fahrradparkhaus wird weiterhin mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet.

Bei der Planung wird aufgrund der Altlastensituation vor allem darauf geachtet, Bodeneingriffe weitestgehend zu minimieren. Möglichkeiten für eine Grüngestaltung werden nach Klärung der Altlastensituation überprüft und entsprechend umgesetzt.

Die Kosten für die Errichtung des Pendlerparkplatzes werden auf € 350.000,- brutto geschätzt, die Kosten für die Errichtung des Fahrradparkhauses auf € 350.000 - 400.000,- brutto inklusive Ausstattung. Die aktuell relevanten Förderprogramme „Stadt & Land“ (Neuerung vom 09.11.2021), die neue Kommunalrichtlinie (gültig ab 01.01.2022) sowie Fördermöglichkeiten mit Mitteln aus dem BayGVFG und dem BayFAG (Neuerungen/Anpassung der Höchstsätze ab Januar 2022) werden aufgrund der Novellierungen aktuell noch hinsichtlich der bestmöglichen Förderung geprüft.

Beschlussvorschlag:

1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Mit der vorgestellten Konzeption, insbesondere der Errichtung eines Fahrradparkhauses, besteht Einverständnis.
3. Das Haushaltsplenum wird gebeten, die erforderlichen Mittel zur Errichtung des Pendlerparkplatzes sowie des Fahrradparkhauses für 2022 verbindlich bereit zu stellen.

Anlagen:

Anlage 1 – Lageplan

Anlage 2 – Grundriss

Anlage 3 – Perspektivische Zeichnung